

Ergebnisniederschrift

**über die Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales (GGSA/X-013/2018)
des Landkreises Darmstadt-Dieburg**

**am 04.06.2018, 15:06 Uhr bis 17:07 Uhr,
Kreistagssitzungssaal,
Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt**

Tagesordnung

TOP	Betreff
Öffentlicher Teil	
1.	Bericht des Büros für Chancengleichheit und der Frauenbeauftragten
2.	Aktuelles aus dem Fachbeirat Flucht und Integration
3.	Vorbereitung der Kreistagssitzung
3.1.	Vorlage des Entwurfs der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes des Landkreises Darmstadt-Dieburg Vorlage: 1062-2017/DaDi
3.1.1.	Vorlage des Entwurfs der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes des Landkreises Darmstadt-Dieburg - Änderungsantrag FW-PP Vorlage: 1528-2018/DaDi
3.1.2.	Vorlage des Entwurfs der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes des Landkreises Darmstadt-Dieburg - Änderungsantrag Die Linke Vorlage: 1532-2018/DaDi
3.1.3.	Vorlage des Entwurfs der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes des Landkreises Darmstadt-Dieburg - Änderungsantrag AfD Vorlage: 1537-2018/DaDi
3.2.	Kostenlose Kontoführung für Bürger der Erwerbsfähigen Leistungsempfänger nach dem SGB II – Sozialgeldempfänger – Wohngeldempfänger – Leistungsberechtigte nach dem SGB XII und AsylBlg - Antrag Die Linke Vorlage: 1531-2018/DaDi
3.3.	Öffentlicher Raum - Antrag des Abg. Zwickler (FW-PP) Vorlage: 1536-2018/DaDi

3.4.	Resolution zum Schulentwicklungsplan - Antrag Die Linke Vorlage: 1533-2018/DaDi
4.	Kenntnisnahmen
4.1.	Kommunalisierung sozialer Hilfen Vorlage: 1412-2018/DaDi
4.2.	Kommunalisierung sozialer Hilfen - aufgestocktes Sozialbudget 2018 Vorlage: 1413-2018/DaDi
4.3.	Stellungnahme zum Presseartikel der REGE im Odenwälder Volksblatt vom 16.03.2018 Vorlage: 1473-2018/DaDi
4.4.	Prognose aufzunehmender Flüchtlinge im 2. Quartal 2018 Vorlage: 1478-2018/DaDi
4.5.	Sozialverträgliche Schließung der Dahrnsbergschule Resolution der Gemeinde Seeheim-Jugenheim Vorlage: 1449-2018/DaDi
4.6.	Jahresbericht 2016 zu Arbeitsgelegenheiten Vorlage: 1409-2018/DaDi
4.7.	Leitbild der Kreisagentur für Beschäftigung Vorlage: 1417-2018/DaDi
4.8.	Bericht über die Ausführung des Frauenförderplanes für das Jahr 2017 Vorlage: 1506-2018/DaDi
5.	Mitteilungen und Anfragen

Anwesende	
Fraktion der SPD	
Frau Gül Karatas	
Herr Bürgermeister Joachim Knoke	
Frau Anke Paul	
Frau Karin Spalt	
Frau Gabriele Winter	
Fraktion der CDU	
Frau Marita Keil	
Frau Anna Elena Resch	
Herr Dr. Werner Thomas	
Frau Brigitte Zachertz	
Fraktion von Bündnis90/Die Grünen	
Herr Christian Grunwald	
Frau Susanne Hoffmann-Maier	
Fraktion der AfD	
Herr Eduard Neudert	
Fraktion der FDP	
Herr Dr. Albrecht Achilles	
Fraktion der FW-PP	
Herr Christoph Zwickler	vor TOP 1 (15:09 Uhr)
Fraktion von Die Linke	
Herr Werner Bischoff	
Kreistagspräsidium	
Herr Fraktionsvorsitzender Prof. Dr. Friedrich Battenberg	bis TOP 3.2 (16:44 Uhr)
Herr Fraktionsvorsitzender Lutz Köhler	bis TOP 2 (15:48 Uhr)
Herr Alexander Ludwig	bis TOP 3.1.3 (15:57 Uhr)
Frau Bärbel van Dijk	
Frau Kreistagsvorsitzende Dagmar Wucherpfennig	
Kreisausschuss	
Frau Kreisbeigeordnete Rosemarie Lück	
Herr Erster Kreisbeigeordneter Christel Fleischmann	
Herr Kreisbeigeordneter Marco Hesser	bis TOP 3.4 (16:21 Uhr)
Frau Kreisbeigeordnete Doris Hofmann	bis TOP 4.6 (16:50 Uhr)
Herr Kreisbeigeordneter Frank Klock	
Herr Kreisbeigeordneter Thomas Lindgren	
Frau Kreisbeigeordnete Dr. Margarete Sauer	
beratende Mitglieder	
Frau Hannelore Walz-Kirschbaum	Seniorenbeauftragte
Verwaltung	
Frau Monika Abendschein	
Frau Anna Barrett	
Herr Roman Gebhardt	

Anwesende
Frau Sabine Hahn
Frau Brigitte Hartwig
Frau Cathrin Lorenz
Frau Annika Schmid
Frau Cornelia Schuster

Abwesende

Vorsitzende Paul stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales ist beschlussfähig.
3. **Vorsitzende Paul** verweist auf die aktualisierte Tagesordnung. Sie schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 3.1, 3.1.1, 3.1.2, 3.1.3 sowie 3.4 gemeinsam aufzurufen und zu beraten. Sie stellt fest, dass sich von Seiten des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales hiergegen kein Widerspruch erhebt. Weitere Änderungswünsche werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 12. Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales wurden nicht erhoben.
5. Schriftführerin ist Cathrin Lorenz.

Protokoll
des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht des Büros für Chancengleichheit und der Frauenbeauftragten**

Beschluss:

Vorsitzende Paul verweist auf die als Tischvorlage verteilten und als Anlage 1 zur Niederschrift beigefügten Informationen des Büros für Chancengleichheit und der Frauenbeauftragten. **Frau Abendschein** gibt weitere Erläuterungen.

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Aktuelles aus dem Fachbeirat Flucht und Integration**

Beschluss:

Kreisbeigeordnete Lück berichtet aus der Sitzung des Fachbeirates Flucht und Integration am 09.05.2018.

Ein Bericht zu den Ergebnissen des Projekts mit der Bertelsmann Stiftung soll nach der Sommerpause in den Kreisgremien erfolgen.

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorbereitung der Kreistagsitzung**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 3.1.

Vorlage-Nr.: 1062-2017/DaDi

Aktenzeichen: 211-002

Betreff: **Vorlage des Entwurfs der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes des Landkreises Darmstadt-Dieburg**

Beschluss: **ohne Beschlussempfehlung**

Abg. Grunwald (Grüne) kündigt einen Änderungsantrag der Koalition für eine konstruktive Lösung zur Dahrsbergschule an und schlägt vor, für die Tagesordnungspunkte 3.1., 3.1.1, 3.1.2, 3.1.3 sowie 3.4 keine Beschlussempfehlung herbeizuführen sowie die Federführung dem Schul-, Kultur- und Sportausschuss zu übertragen. **Vorsitzende Paul** stellt das Einvernehmen des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales fest, keine Beschlussempfehlung herbeizuführen. Des Weiteren schlägt **Vorsitzende Paul** dem Kreistagspräsidium vor, die Thematik der Federführung eines Ausschusses für die nächste Sitzung des Kreistagspräsidiums vorzusehen.

Abg. Dr. Thomas (CDU) kündigt Änderungsanträge Fraktion der CDU für die Sitzung des Schul-, Kultur- und Sportausschusses an.

Erster Kreisbeigeordneter Fleischmann berichtet zu den Hintergründen der Planungen zur Zusammenlegung der Dahrsbergschule mit der Schillerschule und weist in diesem Zusammenhang auf den positiven Beschluss der Schulkommission und die Einbindung des Staatlichen Schulamtes hin.

Beschlussvorschlag:

Die Fortschreibung des Schulentwicklungsplans 2018-2023 für den Landkreis Darmstadt-Dieburg in geänderter Entwurfsfassung vom 21.09.2017 wird beschlossen.

Beschluss zu TOP 3.1.1.

Vorlage-Nr.: 1528-2018/DaDi

Aktenzeichen: 211-002

Betreff: **Vorlage des Entwurfs der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes des Landkreises Darmstadt-Dieburg - Änderungsantrag FW-PP**

Beschluss: **ohne Beschlussempfehlung**

Abg. Grunwald (Grüne) schlägt vor, für den Tagesordnungspunkt 3.1.1 keine Beschlussempfehlung herbeizuführen. **Vorsitzende Paul** stellt das Einvernehmen des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales fest, keine Beschlussempfehlung herbeizuführen.

Beschlussvorschlag:

Die Fraktion FW-PP beantragt, abweichend vom vorgelegten Schulentwicklungsplan die Dahrsbergschule auslaufend mindestens bis zum Ablauf des Schuljahres 2020/2021 aufrecht zu erhalten.

Beschluss zu TOP 3.1.2.

Vorlage-Nr.: 1532-2018/DaDi

Aktenzeichen: 211-002

Betreff: **Vorlage des Entwurfs der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes des Landkreises Darmstadt-Dieburg - Änderungsantrag Die Linke**

Beschluss: **ohne Beschlussempfehlung**

Abg. Grunwald (Grüne) schlägt vor, für den Tagesordnungspunkt 3.1.2 keine Beschlussempfehlung herbeizuführen. **Vorsitzende Paul** stellt das Einvernehmen des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales fest, keine Beschlussempfehlung herbeizuführen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag regt gegenüber dem Kreisausschuss unter Einhaltung der geltenden Rechtsordnung an, alle Maßnahmen in Bezug auf eine Schließung der Dahrsbergschule in Seeheim Jugendheim rückgängig zu machen. Eine Veränderung des Schulangebots kann nur im Einvernehmen aller Betroffenen (Lehrer- und Lehrerinnen, Eltern, betroffene Schulpersonalräte) erfolgen. Nur so ist gewährleistet, dass eine Veränderung des Schulangebots gemeinsam getragen und angegangen werden kann. Das ist aus heutiger Sicht nicht der Fall. Somit ist die geplante Schließung zu revidieren.

Beschluss zu TOP 3.1.3.

Vorlage-Nr.: 1537-2018/DaDi

Aktenzeichen: 211-002

Betreff: **Vorlage des Entwurfs der Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes des Landkreises Darmstadt-Dieburg - Änderungsantrag AfD**

Beschluss: **ohne Beschlussempfehlung**

Abg. Grunwald (Grüne) schlägt vor, für den Tagesordnungspunkt 3.1.3 keine Beschlussempfehlung herbeizuführen. **Vorsitzende Paul** stellt das Einvernehmen des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales fest, keine Beschlussempfehlung herbeizuführen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, dass die Dahrsbergschule in Seeheim-Jugenheim nicht geschlossen und nicht mit der Schillerschule in Pfungstadt zusammengelegt werden soll. Mit der Dahrsbergschule soll auch weiterhin ein Förderschulangebot in Seeheim-Jugenheim erhalten bleiben. Dies ist im neuen Schulentwicklungsplan so zu verankern.

Beschluss zu TOP 3.2.

Vorlage-Nr.: 1531-2018/DaDi

Aktenzeichen: 416-007

Betreff: **Kostenlose Kontoführung für Bürger der Erwerbsfähigen Leistungsempfänger nach dem SGB II – Sozialgeldempfänger – Wohngeldempfänger – Leistungsberechtigte nach dem SGB XII und AsylBlg - Antrag Die Linke**

Beschluss: **ohne Beschlussempfehlung**

Nach ausführlicher Diskussion kündigt **Abg. Bischoff** (Linke) einen Änderungsantrag der Fraktion von Die Linke für die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses an und schlägt vor, keine Beschlussempfehlung herbeizuführen. **Vorsitzende Paul** stellt das Einvernehmen des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales fest, keine Beschlussempfehlung herbeizuführen.

Beschlussvorschlag:

Vor dem Hintergrund der vom Bund zu niedrigen Regelsätze für o.g. Personenkreis und steigenden Lebenshaltungskosten wird der Kreisausschuss dazu aufgefordert bei den Vertreter im Zweckverband Sparkasse Dieburg und im Zweckverband Darmstadt zu erwirken, o.g. Personenkreis die Kontoführungsgebühren als Basiskonto, als Pfändungsschutzkonto (sog. P Konto) sowie als Konto S Privat Premiumkonto für die Sparkasse Darmstadt Dieburg und die Sparkasse Darmstadt zu erlassen.

Beschluss zu TOP 3.3.

Vorlage-Nr.: 1536-2018/DaDi

Aktenzeichen: 033-005

Betreff: **Öffentlicher Raum - Antrag des Abg. Zwickler (FW-PP)**

Beschluss: **ohne Beschlussempfehlung**

Abg. Grunwald (Grüne) bittet um einen mündlichen Bericht durch **Landrat Schellhaas** in der Sitzung des Infrastruktur-, Gesundheits- und Umweltausschusses zu der Frage des Haftungsrechts und sicherheitsrelevanten Aspekten bei der Nutzung des Geländes insbesondere im Hinblick auf den Masterplan 2020+ und schlägt vor, keine Beschlussempfehlung herbeizuführen. **Vorsitzende Paul** stellt das Einvernehmen des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales fest, keine Beschlussempfehlung herbeizuführen.

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg bittet die Verwaltung, das parkähnliche Gelände um das Landratsamt in Darmstadt-Kranichstein herum für die Öffentlichkeit freizugeben. Zu diesem Zweck werden Eingänge im Süden, im Westen und im Norden des Areals für die nichtmotorisierte Bürgerschaft dauerhaft geöffnet.
2. Die Stadt Darmstadt wird gebeten, sich an den Unterhaltskosten des dann dauerhaft öffentlich zugänglichen Außengeländes angemessen zu beteiligen.

Beschluss zu TOP 3.4.

Vorlage-Nr.: 1533-2018/DaDi

Aktenzeichen: 211-004

Betreff: **Resolution zum Schulentwicklungsplan - Antrag Die Linke**

Beschluss: **ohne Beschlussempfehlung**

Kreisbeigeordnete Lück verweist auf die in der letzten Kreistagssitzung beschlossene Vorlage-Nr. 1186-2018/DaDi.

Abg. Grunwald (Grüne) schlägt vor, für den Tagesordnungspunkt 3.4 keine Beschlussempfehlung herbeizuführen. **Vorsitzende Paul** stellt das Einvernehmen des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales fest, keine Beschlussempfehlung herbeizuführen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Darmstadt Dieburg fordert die hessische Landesregierung auf, die finanziellen und organisatorischen Maßnahmen für echte rhythmisierte Ganztagschulen der Grundschulen Hahner Schule (Pfungstadt) – Tannenbergschule (Seeheim-Jugenheim) – Eiche Schule (Ober Ramstadt) – Gesprenzschule (Reinheim) und Schule im Kirchgarten (Babenhausen) bis zum Ende des Schulentwicklungsplanes 2023 zu schaffen. Die bisherigen Modellprojekte „Pakt für den Nachmittag (PfdN) sind dann zu beenden. Die Schaffung weiterer rhythmisierter Ganztagschulen im Landkreis Darmstadt Dieburg ist zu prüfen. Die finanziellen und organisatorischen Mittel sind von Land und Kommunen bereitzustellen.

Beschluss zu TOP 4.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Kenntnisnahmen**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 4.1.

Vorlage-Nr.: 1412-2018/DaDi

Aktenzeichen: 419-005

Betreff: **Kommunalisierung sozialer Hilfen**Beschluss: **Kenntnis genommen****Beschluss:**

1. Die mit KA-Beschluss vom 21.02.2017 (KA 1094-2017/DaDi) bis zum 31.12.2017 geltenden Verträge sollen vorbehaltlich der Bereitstellung entsprechender Fördermittel durch das Land Hessen bis zum 31.12.2018 fortgeführt werden.
2. Die Mittelverteilung im Jahr 2018 erfolgt analog der Mittelverteilung 2017. Die genaue Förderhöhe ergibt sich aus der nachfolgenden Auflistung:

Auflistung der Fördermittel 2018		
gebundene Fördermittel	federführend	Förderung 2018
1.	Ambulante Versorgung v. Menschen m. Behinderung und deren Familien	
1.1.	Caritasverband Darmstadt e.V.	540 84.530,00
1.2.	Lebenshilfe Dieburg	540 24.841,00
1.3.	NRD	540 17.489,00
		126.860,00
2.	Schutz vor Gewalt	111
2.1.	Frauen helfen Frauen e.V. Psychologische Betreuung ZIBB,	111 10.000,00
2.2.	Groß-Umstadt	111 10.000,00
2.3.	sefo femkon	111 3.000,00
		23.000,00
3.	Suchtprävention und Suchthilfe	
3.1.	Kreisausschuss des Landkreises Darmstadt-Dieburg Drogenberatungsstelle	532.1 56.333,86
3.2.	Kreisausschuss des Landkreises Darmstadt-Dieburg Fachstelle für Suchtprävention	533.1 28.333,87
		84.667,73

4.	Stärkung des Gemeinwesens		
4.1.	FrauenFreiRäume, Frauen- und Mütterzentrum e.V. Reinheim	111	9.200,00
4.2.	Szenenwechsel Mütter- und Frauzentrum e.V. Seeheim-Jugenheim	111	5.200,00
			14.400,00
5.	Beratung und Prävention im Gesundheitswesen		
5.1.	Integration fördern durch zusätzliche Kinderbetreuungsangebote	534.1	14.472,27
			14.472,27
6.	Besondere sozialpolitische Projekte		
6.1.	Täterarbeit	534.1	20.719,00
			20.719,00
		Summe	284.119,00

3. Die erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsplan des Jahres 2018 auf den Produkten 1.06.01.02.02 (kommunalisierte Mittel), 1.05.09.07 (Förderung der Chancengleichheit), 1.05.01.03 (Eingliederungshilfe für behinderte Menschen) und dem Sachkonto 7128000 (Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche) haushaltsrechtlich zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen:

Produkt: 1.06.01.02.02
 Investitionsmaßnahme:

Aufwendungen	2018	2019	2020
Sachkonto: 7128000 (Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche)	284.119,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR
Erträge	2018	2019	2020
Sachkonto: 5421000 (Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land)	284.119,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR

Beschluss zu TOP 4.2.

Vorlage-Nr.: 1413-2018/DaDi

Aktenzeichen: 419-005

Betreff: **Kommunalisierung sozialer Hilfen - aufgestocktes Sozialbudget 2018**Beschluss: **Kenntnis genommen****Beschluss:**

Entsprechend der durch den Landkreis mit dem Land Hessen getroffenen Zielvereinbarung vom 16.10.2015, wurden im Bereich Schutz vor Gewalt für Frauen, Kinder und Jugendliche, sowie im Bereich Schuldnerberatung zusätzliche Fördermittel in Höhe von

- 235.861,00 €
- 76.500,00 € (Schuldnerberatungsstellen)
- 170,00 € (Restmittel Zielbereich 10, Frauenhäuser)
- 144,00 € (Restmittel Zielbereich 12, Schutz vor Gewalt)

zur Verfügung gestellt. Vorbehaltlich der Bereitstellung entsprechender Fördermittel durch das Land Hessen werden die Leistungen vertragsmäßig fortgesetzt.

Aus dieser Zuweisung werden folgende Projekte und Träger begünstigt:

1. Frauenhausfinanzierung

Frauen helfen Frauen e.V. (33.063,-- € + 5.000,-- € + 7.752,-- € + 25.100,--€) (FB 111)	70.915,00 €
Weiterbildung und Öffentlichkeitsarbeit	9.000,00 €

2. Beratungsstellen/Interventionsstellen

pro familia – Täterarbeit, Genitalbeschneidung (14.000,-- € + 5.000,-- €) (FB 111)	19.000,00 €
ZIBB - (FB 111)	13.204,00 €
Frauen helfen Frauen e.V. Mentorinnen-Programm (FB 111)	32.953,00 €

3. Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexueller Gewalt

Mäander – Zwangsverheiratung, Mutter-Kind-Treff für Flüchtlinge (6.000,-- € + 26.389,-- €) (FB 111)	32.389,00 €
Wildwasser (FB 111)	13.400,00 €

Kinderschutzbund 45.000,00 €
(FB 111, 530)

Summe FB 111 235.861,00 €

4. Schuldnerberatungsstellen (FB 540) 76.500,00 €

Gesamtsumme: 312.361,00 €

Restmittel 314,00 €

312.675,00 €

Die erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsplan des Jahres 2018 auf den Produkten 1.06.01.02.02 (kommunalisierte Mittel), 1.05.09.07 (Förderung der Chancengleichheit), 1.05.01.03 (Eingliederungshilfe für behinderte Menschen), 1.05.04.05 (Schuldnerberatungsstellen) und dem Sachkonto 7128000 (Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche) haushaltsrechtlich zur Verfügung.

Finanzielle Auswirkungen:

Produkt: 1.06.01.02.02
Investitionsmaßnahme:

Aufwendungen	2018	2019	2020
Sachkonto: 7128000 (Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche)	312.675,00 EUR (2017/2018)	0,00 EUR	0,00 EUR
Erträge	2018	2019	2020
Sachkonto: 5421000 (Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land)	312.675,00 EUR	0,00 EUR	0,00 EUR

Beschluss zu TOP 4.3.

Vorlage-Nr.: 1473-2018/DaDi

Aktenzeichen: 412-015

Betreff: **Stellungnahme zum Presseartikel der REGE im Odenwälder Volksblatt vom 16.03.2018**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Frau Kreisbeigeordnete Rosemarie Lück gibt den Artikel der REGE im Odenwälder Volksblatt vom 16.03.2018 und die daraufhin erfolgte Stellungnahme der Kreisagentur für Beschäftigung zur Kenntnis.

Erneut zeigt sich, dass ein strittiger Sachverhalt erst dann abschließend sachlich beurteilt werden kann, wenn beide Parteien angehört wurden – so wie es auch bei Gerichten gängige Praxis ist.

Jegliche Abweichung von diesem Prinzip führt zur Unsachlichkeit und ungerechtfertigten Vorwürfen!

Den Vorwurf des Betrugs weist sie in aller Deutlichkeit zurück!

Beschluss zu TOP 4.4.

Vorlage-Nr.: 1478-2018/DaDi

Aktenzeichen: 450-003

Betreff: **Prognose aufzunehmender Flüchtlinge im 2. Quartal 2018**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Kreisbeigeordnete Lück gibt die Prognose aufzunehmender Flüchtlinge für das 2. Quartal 2018 zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 4.5.

Vorlage-Nr.: 1449-2018/DaDi

Aktenzeichen: 211-002 ; 229-009

Betreff: **Sozialverträgliche Schließung der Dahrsbergschule
Resolution der Gemeinde Seeheim-Jugendheim**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Vorsitzende Wucherpfennig gibt die als Anlage 1 beigefügte Resolution der Gemeindevertretung der Gemeinde Seeheim-Jugendheim zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 4.6.

Vorlage-Nr.: 1409-2018/DaDi

Aktenzeichen: 411-001

Betreff: **Jahresbericht 2016 zu Arbeitsgelegenheiten**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Frau Kreisbeigeordnete Lück gibt dem Kreisausschuss den Jahresbericht 2016 zu Arbeitsgelegenheiten nach § 16 d Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II) zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 4.7.

Vorlage-Nr.: 1417-2018/DaDi

Aktenzeichen: 412-014

Betreff: **Leitbild der Kreisagentur für Beschäftigung**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Frau Kreisbeigeordnete Rosemarie Lück gibt das in der Vollversammlung der Kreisagentur für Beschäftigung vom 08.03.2018 vorgestellte Leitbild des Kommunalen Jobcenters zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 4.8.

Vorlage-Nr.: 1506-2018/DaDi

Aktenzeichen: 440-002

Betreff: **Bericht über die Ausführung des Frauenförderplanes für das Jahr 2017**

Beschluss: **zurückgestellt**

Abg. Hoffmann-Maier (Grüne) bittet um weitere Erläuterung. **Frau Abendschein** regt an, das Thema in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales erneut aufzurufen und zur näheren Erläuterung **Frau Hartwig** und **Herrn Gärtner** einzuladen. **Vorsitzende Paul** stellt das Einvernehmen des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales fest, die Vorlage in der nächsten Sitzung erneut aufzurufen.

Beschlussvorschlag:

Dem Kreistag werden der Bericht gemäß § 7 Abs. 3 Satz 1 des Hessischen Gleichberechtigungsgesetzes (HGlG) für das Jahr 2017 und die entsprechende Stellungnahme der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten vorgelegt.

Beschluss zu TOP 5.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

Seniorenbeauftragte Walz-Kirchbaum berichtet vom 12. Deutschen Seniorentag aus Dortmund. Ein Positionspapier ist der Niederschrift als Anlage 2 beigelegt. Weitere Informationen können unter dem nachstehenden Link abgerufen werden:

http://www.deutscher-seniorentag.de/fileadmin/user_upload/redaktion/PDFs_und_Docs/pressemitteilungen/DST_2018/Positionspapier_Dortmunder_Erkaerung_MAI_2018.pdf

Kreisbeigeordnete Lück berichtet zum Sachstand der Gespräche mit den Hospiz- und Palliativvereinen und stellt für die nächste Sitzungsrunde eine Präsentation zu den Ergebnissen in Aussicht.

Kreisbeigeordnete Lück berichtet, dass der neue Kommunale Behindertenbeauftragte, Herr Crcnic, seine Arbeit aufgenommen hat und eine weitere Person zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention eingestellt wurde. Im Zuge dessen kam es zu einer Neustrukturierung innerhalb der Fachbereiche und das Interkulturelle Büro wurde in „Büro für Migration und Integration“ umbenannt.

Kreisbeigeordnete Lück erläutert, dass es aufgrund personeller Probleme Verzögerungen bei der Erstellung des Berichts zur Kinderarmut im Landkreis Darmstadt-Dieburg gab. Diese sind nun behoben und der Bericht soll baldmöglichst vorliegen.

Vorsitzende Paul schließt die Sitzung um 17:07 Uhr.

Ende der Niederschrift

Darmstadt, den 07. Juni 2018

Für die Ausfertigung

gez. Anke Paul
Anke Paul
Vorsitzende

gez. Cathrin Lorenz
Cathrin Lorenz
Schriftführerin